

**NS-Dokumentationszentrum
Rheinland-Pfalz
Gedenkstätte KZ Osthofen**
Ziegelhüttenweg 38
67574 Osthofen

Tel.: 06242 - 91 08 10
Fax: 06242 - 91 08 20
info@ns-dokuzentrum-rlp.de
<http://www.gedenkarbeit-rlp.de>

Betr.: Besuch einer Gedenkstätte für die Opfer des Nationalsozialismus in Rheinland-Pfalz (Osthofen / Hinzert) von rheinland-pfälzischen Schulklassen oder Gruppen der außerschulischen Bildung

Bezug: Antrag auf finanzielle Zuwendung durch die LpB

Sehr geehrte Antragstellerin,
sehr geehrter Antragsteller,

Sie beabsichtigen eine Gedenkstätte für die Opfer des Nationalsozialismus zu besuchen und erwarten von uns eine finanzielle Zuwendung.

Gefördert werden nur Besuche folgender Gedenkstätten durch **rheinland-pfälzische** Klassen / Gruppen außerschulischer Bildung:

- NS-Dokumenationszentrum Rheinland-Pfalz / Gedenkstätte KZ Osthofen und
- Gedenkstätte SS-Sonderlager/KZ Hinzert.

Weitere Voraussetzung ist, dass

- der Aufenthalt in der Gedenkstätte mindestens **3 Zeitstunden** beträgt
- eine von uns anerkannte Führung bzw. Begleitung erfolgt und
- keine weiteren Landesmittel für diesen Besuch bewilligt wurden.

Grundsätzlich werden nur die Fahrtkosten mit **maximal 50%** bezuschusst. Für Verpflegung wird nur bei einer Aufenthaltsdauer von **mindestens 5 Stunden** ein Zuschuss von 2 € pro Teilnehmende(n), für Unterkunft wird nur bei einem mehrtägigen Besuchsprogramm ein Zuschuss von 5,50 € pro Teilnehmende(n) gewährt.

Findet der Gedenkstättenbesuch im Rahmen einer mehrtägigen Klassenfahrt mit anderem Ziel statt, so können wir nur die Kosten der Fahrt vom Aufenthaltsort zur Gedenkstätte und zurück bezuschussen. Hierzu legen Sie bitte einen Kostenvoranschlag für die Teilstrecke vor.

Bei Besuchen im Verlauf der Wegstrecke zum oder vom Aufenthaltsort (Beginn oder Ende der Klassenfahrt) gewähren wir einen Zuschuss aufgrund vergleichbarer Erfahrungswerte.

Auf der nächsten Seite informieren wir über das Verfahren.

Vor dem Besuch

1. Bitte reichen Sie den Antrag unterschrieben spätestens 20 Arbeitstage vor Reiseantritt bei uns ein. Der **Bewilligungsbescheid muss vor** Reiseantritt ausgestellt werden! Nachträgliche Bewilligungen sind nicht möglich! Bitte legen Sie **unbedingt** einen **Kostenvoranschlag der Fahrtkosten** bei.
2. Sie erhalten daraufhin einen Bescheid über die Höhe der Zuwendung.
3. Die Zuwendung steht unter dem Vorbehalt vorhandener Haushaltsmittel.
4. Sollte sich der Besuchstermin um mehr als 6 Wochen verschieben, geben Sie uns bitte umgehend Nachricht, da die Zuwendung nur innerhalb dieser Frist garantiert werden kann.

Nach dem Besuch

5. Wir benötigen zur Abrechnung
 - a) Die Rechnung der Fahrtkosten im **Original**
 - b) Den Nachweis über die von Ihnen getätigte Zahlung (**bestätigte Kopie** der Banküberweisung oder **quittierte Barzahlung**)
 - c) Evaluationsbogen**
 - d) Liste der Teilnehmenden mit eigenhändigen Unterschriften
6. Die Abrechnung soll innerhalb von **3 Wochen** erfolgt sein.
7. Sind die tatsächlichen Kosten geringer als geplant, verringert sich unsere Zuwendung entsprechend.
8. Findet der Gedenkstättenbesuch im Rahmen einer mehrtägigen Klassenfahrt mit anderem Ziel statt, so können wir nur die Kosten der Fahrt vom Aufenthaltsort zur Gedenkstätte und zurück bezuschussen. Hierzu legen Sie bitte einen Kostenvoranschlag für die Teilstrecke vor.

Bei Besuchen im Verlauf der Wegstrecke zum oder vom Aufenthaltsort (Beginn oder Ende der Klassenfahrt) gewähren wir einen Zuschuss aufgrund vergleichbarer Erfahrungswerte. In diesem Fall benötigen wir zur Abrechnung die Rechnung sowie die Quittung (siehe auch 5a bis 5b) der Gesamtfahrt, mindestens aber in Höhe unserer Zuwendung, im **Original**.

Antrag

auf Gewährung einer Zuwendung
für Gedenkstättenbesuche/-projekte

NS-Dokumentationszentrum Rheinland-Pfalz

Gedenkstätte KZ Osthofen
Ziegelhüttenweg 38
67574 Osthofen

_____, den _____
(Schule bzw. Organisation) (Ort) (Datum)

(Postanschrift) (Mail, Tel., Fax)

(Klasse bzw. Gruppe) (Anzahl der Teilnehmenden)

Name/Anschrift des Verantwortlichen: _____

Beruf und Alter : _____

Telef. dienstl.: _____ Telef. privat: _____ Mail: _____

IBAN: _____

BIC : _____

Konto-Inhaber: _____

I. Ich/wir beantrage/n eine Zuwendung in Höhe von

EUR _____

1. Datum, Beginn und Dauer des Vorhabens:

2. Veranstaltungsort:

() NS-Dokumentationszentrum Rheinland-Pfalz / Gedenkstätte KZ Osthofen

() Gedenkstätte SS-Sonderlager / KZ Hinzert

II. Kostenvoranschlag für das Vorhaben

1. Fahrtkosten	_____	EUR
2. Unterbringungskosten	_____	EUR
3. Verpflegungskosten	_____	EUR
4. Sonstige Kosten (ggf. aufschlüsseln)	_____	EUR
Gesamtkosten:	_____	EUR

III. Finanzierungsplan

1. Mittel des Antragstellers / der Organisation	_____	EUR
2. Eigenleistungen der Teilnehmer	_____	EUR
3. Fördermittel Dritter	_____	EUR
4. Beantragter Zuschuss der Landeszentrale (max. 50 %)	_____	EUR
Gesamtmittel:	_____	EUR

Wir verpflichten uns zur völligen bzw. teilweisen Rückzahlung der Zuwendung, sofern Voraussetzungen, die bei der Bewilligung maßgebend waren, nicht mehr zutreffen (z. B.: Nichtdurchführung des Vorhabens, wesentliche Verringerung der Kosten, Zuwendungen, Spenden u. ä. von Dritten etc.)

Es ist uns bekannt, dass sich die Landeszentrale für politische Bildung Rheinland-Pfalz eine Kürzung der beantragten Zuwendung vorbehält.

Wir versichern die Richtigkeit und Vollständigkeit der vorstehenden Angaben.

Stempel

Rechtsverbindliche Unterschrift des **Schulleiters / der Schulleiterin**
bzw. des / der **Vorsitzenden** der Organisation